Zeitschrift: Schweizerische Gehörlosen-Zeitung
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Taubstummen- und Gehörlosenhilfe
Band: 27 (1933)
Heft: 17

Rubrik: Aus der Welt der Gehörlosen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Aus der Welt der Gehörlosen

V. Schweiz. Gehörlosentag in Lugano

am 9., 10. und 11. September 1933.

Mit raschen Schritten rückt der V. Schweiz. Gehörlosentag heran. Nur noch wenige Tage trennen uns von dem großen Zusammentreffen der schweizerischen Gehörlosen in der italienischen Charakter tragenden Stadt Lugano. Es haben sich trotz der großen Fahrkosten eine stattliche Anzahl Teilnehmer angemeldet. Die einen fahren schon Freitag abends in die Nacht hinein, um Zeit zu gewinnen und in aller Hergottsfrühe als Vorboten des Tages zu erscheinen. Andere ziehen es vor, in einem Autocar über die Alpenpässe und den Gotthard zu fahren. Das Gros der Teilnehmer aus allen Richtungen wird sich am Samstag nachmittags in Arth-Goldau treffen zur gemeinsamen Fahrt nach dem Süden. Ueber 70 Personen kommen dort zusammen. Es wird, um etwas früher in Lugano anzukommen, der an diesem Tage von Zürich um 13^{17} abgehende Extrazug benützt, der um 14^{35} von Arth-Goldau weiterfährt. Alle, die ein Pauschalbillet bestellt haben, erhalten noch ein besonderes Programm. Einigen Teilnehmern beliebt es, noch einige Tage ferienhalber im Tessin zu bleiben, andere wieder machen einen Abstecher nach Italien. „Glück auf zur fröhlichen Reise!"

Das in der letzten Nr. der Gehörlosenzeitung erschienene geänderte Programm des Komitees wird manche Teilnehmer etwas in Verlegenheit gebracht haben. Dem ist aber nicht so: Der Fahrpreis mit dem Schiff zum gemütlichen Abend im Felsenkeller in Caprino und zurück am Samstag Abend ist in den vom S. T. R. ausgegebenen Pauschalbillets schon inbegriffen. Es kann also jeder, der dieses Pauschalbillet besitzt, frei hinüber- und zurückfahren. Um den Teilnehmern Gelegenheit zu geben, sich noch vor Mitternacht in ihre Hotels zurückzuziehen zum Schlafen, wird zirka um 24 Uhr noch ein Schiff von Caprino nach Lugano zurückfahren. Es steht aber jedermann frei, auf eigene Verantwortung sich bis zum Morgen dort aufzuhalten.

Zur Erinnerung an den V. Schweiz. Gehörlosentag in Lugano hat unsere Schicksalsgenossin Fräulein Christine Iseli in Basel, Mitglied des S. T. R., einen Monatsblatt-Kalender 1934 erstellt. Er enthält Skizzen von der Gotthardroute, auch einige Wiedergaben von Zeichnungen gehörloser Künstler sind darin. In unseren drei Landessprachen begrüßt uns dieses Kalendarium zum V. Schweiz. Gehörlosentag. Möge er die innere Verbundenheit aller Gehörlosen deutscher, italienischer und französischer Sprache in unserem Vaterlande fördern. Einer für Alle, Alle für einen. Dieser Kalender kostet Fr. 1.20 und kann am Gehörlosentag in Lugano gekauft werden oder gegen Voreinsendung des Betrages auf Postchekkonto Nr. IX 4883, Schweiz. Taubstummenrat, St. Gallen, bezogen werden. Auf der Rückseite des Postchecks wolle man gefällig mitteilen, wieviele Kalender gewünscht werden. Es ist besser, wenn gleichzeitig mehrere zusammen bestellen, um dem Kassier die Arbeit zu erleichtern.

Allen denen, die aus irgend einem Grunde oder der großen Kosten wegen nicht nach Lugano kommen können: Mögen sie sich auf den nächsten Schweiz. Gehörlosentag, der in drei Jahren an einem anderen Ort stattfindet und der ihnen näher liegt, trösten.

W. Müller.

* * *

Das Programm für den Schweizerischen Gehörlosentag in Lugano, das in der Nummer vom 15. August dieses Blattes abgedruckt ist, sieht für Samstag den 9. September, abends 9 Uhr, einen Ausflug nach dem Felsenkeller Caprino vor mit nachfolgendem Ball bis am Morgen, also bis am Sonntagmorgen. Ich habe das mit großem Befremden gelesen. Ist es möglich, daß einer solchen Samstagnacht ein schöner, gesegneter Sonntag nachfolgen kann? Ich bezweifle das sehr. Ein Tag des Herrn wird aus dem Sonntag nur, wenn ihm ein gesegneter Samstagabend vorausgeht. Wie schön ist ein Abendspaziergang am hellbeleuchteten Quai von Lugano oder ein solcher nach Cassarate und zum illuminierten Kirchturm von Castagnola! Oder dem See entlang nach Gandria! Geist und Gemüt wären nach einem richtig verbrachten Samstagabend viel mehr empfänglich für die Schönheiten, die sich dem Besucher auf dem Monte Brè oder San Salvatore an einem schönen Sonntagmorgen ausbreiten, als nach einer durchwachten Nacht. Und nach genügender Nachtruhe wären die Augen hell und klar für die Spazierfahrt am Sonntagnachmittag auf dem herrlichen Ceresio!

U. Thurnheer, St. Gallen.